

Niederschrift SB/002/2021

über die öffentliche Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine
am 28.06.2021

Die heutige Sitzung des Seniorenbeirates der Stadt Rheine, zu der alle Mitglieder ordnungsgemäß eingeladen und - wie folgt aufgeführt - erschienen sind, beginnt um 10:00 Uhr im Sitzungssaal 126 des Neuen Rathauses.

Anwesend als

Vorsitzender:

Herr Robert Winnemöller

Vorsitzender

Mitglieder:

Frau Margret Borkmann

Mitglied

Frau Marianne Brosowski

Mitglied

Herr Franz-Josef Hesping

Mitglied

Frau Anneliese Netter

Mitglied

Herr Günther Probst

Mitglied

Frau Rita Töller

Mitglied

Frau Sophia van Es

Mitglied

Verwaltung:

Frau Christa Koch

Koordinatorin

Entschuldigt fehlen:

eröffnet die heutige Sitzung des xxx der Stadt Rheine.

Änderungsanträge zur Tagesordnung werden nicht gestellt.

Vor Eintritt in die Tagesordnung des öffentlichen Teils verweist auf die zugestellten Nachtrags- bzw. Tischvorlagen Nr. bis Nr. und schlägt vor, die Vorlagen als TOP bis TOP zu behandeln.

Nach Begründung der Dringlichkeit für die Erweiterung der Tagesordnung stimmt der Ausschuss dem Vorschlag von zu.

Öffentlicher Teil:

1. Niederschrift SB/001/2021 über die Sitzung vom 07. Juni 2021

Die Niederschrift SB/002/2021 vom 28.06.2021 wird einstimmig angenommen.

Außerprotokollarisch werden Frau Rita Töller und Herr Adolf Wessing von Herrn Winnemöller vereidigt. Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

2. Berichterstattung der sachkundigen Einwohner*innen aus den verschiedenen Ausschüssen

Berichterstattung der sachkundigen Einwohner:

- Sozialausschuss – Sophia von Es
- Bau- und Mobilitätsausschuss – Franz-Josef Hesping
- Stadtentwicklung, Umwelt und Klimaschutz (StUK) – Robert Winnemöller
- Kulturausschuss – Hannelen Stoffers
- Sportausschuss – Rita Töller

sind in der Anlage der Niederschrift beigelegt.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

3. Besetzung der Arbeitsgruppen

- AG Barrierefreiheit
- AG Gedenken und Erinnern
- Kreissenorenrat
- Landessenorenvertretung
- Kino
- Pflege der Internetseite des SB

Die Besetzung der folgenden Arbeitsgruppen erfolgt jeweils im Konsens und sieht wie folgt aus:

AG Barrierefreiheit	Herr Markgraf, Herr Roosen, Herr Wellen
AG Gedenken und Erinnern	Frau van Es, Frau Borkmann, Herr Probst
Kreissenorenrat	Herr Winnemöller (Vertreter Herr Hesping), Frau Nieboda
Landessenorenvertretung	Herr Winnemöller, Herr Hesping,
Kino	Frau Koch, Herr Wessing, Frau Borkmann, Frau Brosowski

Frau Kessler als Gast der öffentlichen Sitzung wird der AG Kino ebenfalls angehören. Sie arbeitet schon länger in der AG mit. Herr Wessing dankt in diesem Kontext für die engagierte und kooperative Arbeit im Team. Angesichts der Pandemie wird es eine Einspielzeit geben müssen, damit die Coronabedingungen eingehalten werden können. Das Team wird auf bewährte Strukturen (Kaffee, Kuchen) zurückgreifen, sobald dieses nach den Coronavorschriften wieder möglich ist. Sonst wird ein Kaltgetränk und eine Tüte Popcorn gereicht werden. Frau Töller bietet ebenfalls ihre Hilfe an, falls Hilfe benötigt wird..Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

4. Planung künftiger Aufgabenbereiche, Projekte des SB

Frau Koch trägt die Planungsvorhaben künftiger Arbeit des Seniorenbeirates vor.

Digitalcafe'

Beauftragt durch die Stadt Rheine wird in Kooperation mit dem JFD älteren Mitbürgern eine Hilfestellung angeboten, die sie für den Umgang mit digitalen Techniken ertüchtigen sollen. Da zusätzlicher Bedarf von allen Seiten gesehen wird, kommt in der Diskussion die Idee auf evtl. in der Mall eine digitale Sprechstunde in Kooperation mit dem Seniorenbeirates einzurichten. Dieser Beratungspunkt soll im Gespräch mit dem JFD geklärt werden. Hierzu soll ein Vertreter des JFDs eingeladen werden. Ein Standort für die Sprechstunden könnten eventuell die Räumlichkeiten in der Mall sein.

AG Einsamkeit im Alter

Es stellt sich die Frage, ob sich auch der SB – neben vielen anderen Hilfsorganisationen und Wohlfahrtsverbänden- mit der Umsetzung der Idee „Telefonieren gegen Einsamkeit“ weiter beschäftigen soll. Dabei wird nicht an ein Sorgentelefon gedacht. Der SB muss klären, ob er diese Idee in Eigenleistung tragen kann oder Kooperationspartner (z.B. VDK) sucht. Das Thema wird möglicherweise im Rahmen der Erstellung des Sozialplan Alters der Stadt Rheine zu integrieren sein.

Barrierefreiheitsgesetz

Angesichts der Tatsache, dass das Barrierefreiheitsgesetz noch in dieser Legislaturperiode möglicherweise verabschiedet wird, könnte die Erfassung der Barrierefreiheit im öffentlichen Raum durch Mitglieder des SBs ein weiteres Projekt darstellen.

AG Wohnen im Alter

Angesichts der großen Relevanz dieses Themas werden mehrere Beiratsmitglieder die Veranstaltung „Wohnprojettage des Landes“ am 03.09.2021 in Gelsenkirchen besuchen.

Thema E-Scooter

Angesichts der Tatsache, dass die Beratung in den Fachgeschäften in Bezug auf die Ausstattung von E-Scootern nicht immer ausreichend gewährleistet ist, kommt es häufig zu Problemsituation z.B. in Bezug auf die Benutzung der Stadtbusse. Der SB ist mehrheitlich der Meinung, dass dieses Problem durch fachgerechte Aufklärung zu lösen ist. Es wird vorgeschlagen, die Technischen Betriebe in diese Angelegenheit einzubeziehen. Ferner werden alle Beiratsmitglieder aufgefordert in dieser Sache zu recherchieren (Wer verkauft wo bzw. wie?) Herr Wellen ist bereits aktiv.

Inhaltliche Ausgestaltung der Förderrichtlinien

Auf Bitten von Frau Koch möge sich der SB mit der Frage beschäftigen, welche Ausstattungsgegenstände neben den digitalen Geräten die Seniorenbegegnungsstätten ferner nötig haben, da die aktivierenden Arbeitshilfen in die Förderrichtlinien wieder einfließen werden, wenn der Rat dieses

beschließt. Sie bittet um Rückmeldung.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

5. Besuch des Partnerstadt Bernburg vom 09. - 11. September 2021

Die organisatorischen Fragen der Bernburgfahrt vom 09.09.-10.2021 sind vom Vorbereitungsteam weitgehend geklärt.

Hin-und Rückreise: Es stehen zwei Bullis für die Fahrt zur Verfügung, das Hotel ist ausgesucht, in Kooperation mit den Bernburger Partners ist ein vorläufiges Programm erstellt.

Als Teilnehmerkreis melden sich: Herr Probst, Frau Brosowski, Frau Winter, Herr Hespig, Frau Borkmann, Frau van Es, Herr Winnemöller, Frau Koch. Ferner hat sich die Gasthörerin Frau Kessler angemeldet.

Kostenfrage: Die anfallenden Kosten für die Bullis gehen nicht zulasten der TN. Die Hotelkosten incl. Frühstück betragen 112€ für das Einzelzimmer/ 224€ Doppelzimmer

Die fehlenden Beiratsmitglieder werden zeitnah informiert. Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

6. Einwohnerversprechstunde

entfällt Beschluss:

Abstimmungsergebnis: einstimmig

7. Verschiedenes und Termine

Erweiterung der Notfallpunkte: Nach kurzer Diskussion ist klar, dass das System der Notfallpunkte erweitert werden soll. (So gibt es z.B. auch eine Anfrage bzgl. Elte.) Frau Koch, Herr Hespig, Herr Winnemöller werden Kontakt mit entsprechenden Stellen (Kreisleitstelle- Herr Bischof, Feuerwehrestelle, TBR) aufnehmen.

Frau Töller weist auf die Situation fehlender Bänke an der Ems im Bereich des Kanuclubs/Bewegungsparcours hin. Herr Winnemöller weist auf die Erweiterung des Radweges bis zur Soldatenbrücke im Kontext des Rahmenplans Innenstadt hin.

Frau Koch macht den Vorschlag, dass sich der SB im Rahmen der „Interkulturellen Woche vom 26.09.-10.10.2021 mit der Vorstellung des Bewegungsparcours beteiligt. Der SB stimmt zu und vereinbart an einem Tag in dieser Woche die Bürger am oder auf dem Bewegungsparcours persönlich zu begleiten.

Die für die Bundestagswahl herausgegebenen „Wahlprüfsteine“ sind Anlass zur Diskussion der Frage, ob der SB in diesem Jahr Politiker und Politikerinnen zu einer Veranstaltung einladen soll-

len. Die nicht besonders ergebnisreichen Erfahrungen der letzten Veranstaltung veranlasst den SB auf eine solche Veranstaltung zu verzichten.

Der desjähige 13. Deutsche Seniorentag in Hannover wird von Frau Koch organisatorisch vorbereitet und in der nächsten Sitzung näher besprochen.

Am Montag, 06.09.2012 ist ein Phototermin für die Internetseite und den neuen Flyer an der Saline vorgesehen.

Frau van Es regt an, das Angebot an digitalen Übertragungen politischer oder sonstiger Veranstaltungen für die älteren Bürger zu erweitern. Die Diskussion zeigt, dass es etliche formalrechtliche Hürden. Der Sitzungsdienst der Verwaltung (Herr Reuter) soll angesprochen werden.

Der Vorschlag von Frau Brosowski, die Sitzungen um 9.30 Uhr beginnen zu lassen, kann aus organisatorischen Gründen nicht angenommen werden. Es bleibt beim Sitzungsbeginn 10.00 Uhr.

Frau Netter spricht die Fortsetzung des Arbeitskreises Senioren an. Er kann coronabedingt noch nicht stattfinden.

Frau Koch stellt die Frage, ob die Weitergabe der Mitgliederdaten an den Caritasverband Zustimmung findet. Es gibt eine Ablehnung.

Die nächste Sitzung findet statt, am 06.09. 2021

Die Sitzung endet um 12.30 Uhr.

Abstimmungsergebnis: einstimmig

Ende der Sitzung: 12:30 Uhr

Robert Winnemöller

Name
Beiratsvorsitzenden(r)

Name
Schriftführer(in)